



Presstext: Johann Theisen

Johann Theisen ist Komiker, Zauberer und Musiker - kann also alles, was man auf einer einsamen Insel zum Überleben braucht. Außerdem ist er Lebens- und Großkünstler und zwar einer von der ganz lustigen Sorte.

Am meisten liegt ihm steil aus dem Mittelfeld geflankter Quatsch (obwohl er Fußball gar nicht leiden kann!) und am liebsten treibt er seinen Schabernack, wenn große und kleine Freunde des grenzwertigen Humors diesem Spektakel in Echtzeit beiwohnen. Wer einmal das unfassbare Glück hatte, diese Ulknudel live zu erleben, der hat in seinem Leben in jedem Fall einen entscheidenden Schritt nach vorne und mit Sicherheit alles richtig gemacht.

Ja, der Theisen hat definitiv den Schalk in der Badehose, aus der er bei günstigen Gelegenheiten auch mal den ein oder anderen roten Ball hervorzaubert... „Sipp! Wo kam der denn her? Nicht zu fassen!“ Denn Theisen ist manchmal auch der „Geheimnis-Theisen“ und das in Form eines waschechten Großmeisters des „Schwupps und weg!“ wie er neben Hüpfburg und Schminkstation auf keinem Kinderfest fehlen darf. Und schwupps! Da ist der Ball auch schon wieder verschwunden – unglaublich, wie hat er das denn gemacht?!

Bis der Ball (in den meisten Fällen) hinter einem frei gewählten Ohr wieder zum Vorschein kommt, beantwortet der Theisen am liebsten Fragen wie: „Kannst du auch Geld herzaubern?“ oder „Hast du das in Hogwarts gelernt?“ Meist purzelt dann ein schelmischer, grammatisch jedoch einwandfreier Satz zwischen seinen Kauleisten hervor und sorgt mit Sicherheit für allgemeines Wohlbefinden für jeden, der sich in der Nähe dieses irrelevanten Künstlers befindet.

Aber der Theisen ist nicht nur zum kringeln komisch, sondern auch zum reinkloppen doof. Ein ganzes Akrobatikelement wurde schon nach ihm benannt: Der „Theisen-Salto“. Für dieses außergewöhnliche Kunststück darf man einen Salto aus dem Stand auf keinen Fall beherrschen, damit man sich, nach einer gekonnten 297 Grad-Drehung, sein eigenes Knie gut gezielt auf das eigene Nasenbein platzieren und somit erreichen kann, eine astreine und wohlgeplante Nasenoperation völlig umsonst zu bekommen. Dank solcher Tourette-artigen und anderer verblödet-eleganter Aktionen, hatte Theisen schon mehr Nasenoperationen als Michael Jackson, worauf er mit echter Bescheidenheit stolz ist wie Oskar. Zu seinen weiteren Qualitäten gehört unter anderem Hörbücher auf Shuffle zu hören oder statt Spülertabs Handspülmittel in die Spülmaschine zu packen und den entstandenen Schaum dann mit dem Laubbläser wieder zu entfernen. Genial.

In diesem Sinne: Hokus Pokus und Tschüss!

Oniro-Media

Christos Smilanis | Bruno – Schmitz - Str. 36 | 40595 Düsseldorf

Tel: +49-211 / 179 481 51 | Fax: +49-211 / 758 449 64 | e-mail: mail@oniro-media.com